# GEWALTSCHUTZ

## IM KAMPFSPORT UND IN KAMPFKÜNSTEN

# LEITFADEN

Dieser Leitfaden erklärt, was zu tun ist, wenn du Missbrauch beobachtest, selbst Missbrauch erfährst oder erkennst, dass du dich schädlich verhalten hast.
Er gilt für Teilnehmende, Trainer, Kampfrichter:innen, Mitarbeitende, Freiwillige, Betreuungspersonen und leitende Personen

**EINE GEMEINSAME VERANTWORTUG**
Safeguarding is everyone's responsibility. It is not only about reacting to abuse — it is about **preventing it, speaking up, listening, and acting with care every day.**

**DIE KULTUR, DIE WIR SCHAFFEN, HÄNGT AB VON:**
- Wie wir **handeln**
- Wie wir **reden**
- Wie wir **reagieren**
- Wie wir **einander schützen**

## WENN DU BESORGNISERREGENDES VERHALTEN ODER GEWALT BEOBACHTEST

Dies umfasst körperliche, psychische oder sexuelle Gewalt, Mobbing, Diskriminierung, Vernachlässigung, Grenzverletzungen oder unsichere Praktiken.
**WAS ZU TUN IST:**
- **Ignorier es nicht.** Schweigen kann dazu führen, dass das Leid andauert. Mach anderen deutlich, wenn ihr Verhalten falsch ist.
- **Sorge für unmittelbare Sicherheit,** wenn jemand in Gefahr ist.
- **Melde den Vorfall über die Schutz** - oder Meldekanäle des Vereins.
- **Halte nur Fakten fest** (was du gesehen/gehört hast, wann und wo).
- **Führe keine eigenen** Ermittlungen durch und konfrontiere niemanden aggressiv.

Etwas zu sagen hilft, andere zu schützen und stärkt ein sicheres Sportumfeld

Kofinanziert von der Europäischen Union

Gefördert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die der Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union oder der Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA übernehmen dafür die Verantwortung.

# WENN DU GEWALT ERLEBST, BELÄSTIGUNG ERFÄHRST ODER OPFER VON GEWALT WIRST

Gewalt ist niemals akzeptabel – und niemals deine Schuld.
**WAS ZU TUN IST:**

- **Stelle deine Sicherheit an erste Stelle.**
- **Sprich mit einer Person** wie einem:r Präventions- und Schutzbeauftragten, Trainer:in, einer Betreuungsperson oder einer Fachkraft.
- **Nutze die vom Verein oder** Verband bereitgestellten vertraulichen Meldekanäle.
- **Hol dir bei Bedarf medizinische, psychologische oder** rechtliche Unterstützung.

Dein Wohlbefinden steht über Sport, Leistung oder Ergebnissen.

# WENN DU ERKENNST ODER JEMAND MELDT, DASS DU DICH SCHÄDIGEND ODER MISSBRÄUCHLICH VERHALTEN HAST ODER GRENZEN VERLETZT HAST.

Schutz bedeutet auch, Verantwortung zu übernehmen und sich zu Veränderungen zu verpflichten

**WAS ZU TUN IST:**

- **Höre mit dem Verhalten sofort auf.**
- **Verharmlose oder rechtfertige nicht, was passiert ist. Übernimm die volle Verantwortung für dein Handeln.** Erkenne die Auswirkungen deines Handelns an.
- **Kontaktiere die betroffene Person nicht, setze sie nicht unter Druck und versuche nicht, sie zu beeinflussen.**
- **Kooperiere mit dem Schutzverfahren.** Sei in Untersuchungsprozessen ehrlich und akzeptiere die Konsequenzen, einschließlich einer Suspendierung oder der Entfernung aus Funktionen.
- **Hole dir Bildung, Anleitung oder Unterstützung, um eine Wiederholung** zu verhindern.
- **Verpflichte dich zu respektvollem und sicherem Verhalten.**

**VERANTWORTLICHKEIT IST UNVERZICHTBAR FÜR SICHERE UND VERTRAUENS-WÜRDIGE SPORTUMFELDER.**

# STARK IM GEIST, SICHER IN DER PRAXIS

## MACH MIT

Schließ dich der Bewegung an und werde Teil eines nachhaltigen Änderung!

**WWW.SAFECOMBAT.EU**

SAFECOMBAT